



# REGION HUTTWIL

## Es weihnachtet wieder in Huttwil

**Der Weihnachtsmarkt in Huttwil steht vor der Tür. Und er dürfte wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher anlocken, die sich das spezielle Ambiente nicht entgehen lassen wollen. Dieses Jahr dauert der «Weihnachtsmärit» vom 29. November bis am 3. Dezember.**

W Der Weihnachtsmarkt mit über 100 Ausstellenden ist wie immer ein Riesenevent, der weit über die Region Huttwil hinaus Bedeutung hat und sogar Besucherinnen und Besucher aus dem Ausland anzieht. Die Organisatoren führen den grossen Erfolg des Weihnachtsmarkts u.a. auf die Tatsache zurück, dass an den Ständen hochwertige Ware und kein Kitsch angeboten wird. Auch bei den Ausstellenden ist der Markt beliebt, sodass neue Interessenten es nicht leicht haben, einen Stand zu erhalten: Erstens existiert eine lange Warteliste, zweitens werden sämtliche Bewerbungen vom OK genau geprüft und mit dem bestehenden Angebot verglichen.

### Spielzeuge in allen Varianten

Der Weihnachtsmarkt wird am Wochenende von einem Spielzeugmarkt ergänzt. Auf über 400 Quadratmetern kann dort Spielzeug bestaunt werden. Auch ein aktiverer Besuch ist möglich: Man kann sich auf einer Autorennbahn betätigen, seine Pilotkünste in einem Flugsimulator testen oder Gesellschaftsspiele spielen. Und natürlich gibt es auch einiges zu kaufen: Von Neuheiten über Raritäten und Sammlerstücke bis zu Einzelteilen und Zubehör ist für alle etwas dabei.

Wie immer werden die Märkte von einem umfangreichen Rahmenprogramm ergänzt, das viel zur einzigartigen Stimmung beiträgt. So laden wiederum verschiedene Ensembles zu Konzerten ein. Besinnliches gibt es bei «Musik und Wort» mit einer Pfarrerin und bei Lesungen bei Kerzenlicht. Wer gerne singt, kann seine Leidenschaft in der reformierten Kirche ausleben und mit Gleichgesinnten Advents- und Weihnachtslieder singen. Speziell für Kinder ist etwa die weihnachtliche Bastelwerkstatt.

### Gut zu wissen

#### Anreise

Wer mit dem Zug nach Huttwil fährt, kann vom RailAway-Angebot «Huttwil im Weihnachtszauber» der BLS profitieren: Es bietet 30% Ermässigung auf das Bahnbillet sowie 30% Rabatt auf eine Portion Raclette und eine Tasse Glühwein oder Punsch. Vom Bahnhof ist der Weihnachtsmarkt in etwa 10 Gehminuten erreichbar. Wer mit dem Auto anreist und ausserhalb des Städtli parkiert, gelangt mit dem Shuttle-Bus zum Markt.

#### Öffnungszeiten

Mittwoch, 29.11., bis Freitag, 1.12.: 13–22 Uhr  
Samstag, 2.12.: 10–22 Uhr, Sonntag, 3.12.: 10–18 Uhr

[www.regio-huttwil.ch](http://www.regio-huttwil.ch)



## 22. Huttwiler Weihnachtsmärit

Mittwoch, 29. November 2017  
13.00 bis 22.00 Uhr  
Donnerstag, 30. November 2017  
13.00 bis 22.00 Uhr  
Freitag, 1. Dezember 2017  
13.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag, 2. Dezember 2017  
10.00 bis 22.00 Uhr  
Sonntag, 3. Dezember 2017  
10.00 bis 18.00 Uhr



**Papeterie/Bücher KOHLER**  
Luzernstrasse 14 • 4950 Huttwil • Tel./Fax 062 962 11 67  
[kohler-huttwil.ch](http://kohler-huttwil.ch) [info@kohler-huttwil.ch](mailto:info@kohler-huttwil.ch)

boutique naturel  
Design und Qualität aus Naturfasern für Sie und Ihn  
Brunnenplatz 8  
4950 Huttwil  
062 962 34 64  
[boutique-naturel.ch](http://boutique-naturel.ch)

Die nächste Ausgabe Region Oberaargau erscheint am 24. Januar 2108

**MILLENNIUM COMPUTERS**  
Unsere Öffnungszeiten: Mo. ganzen Tag geschlossen  
Di. – Fr. 09:00 – 12:00/15:00 – 19:00, Sa. 09:00 – 16:00  
PC-Notfalldienst von 08:00 – 19:30: ☎ 079 630 68 80  
Res Derendinger – Hauptstrasse 29 – CH-4938 Rohrbach BE  
Tel./Fax: 062 965 05 78/Mobil: 079 630 68 80  
E-Mail: [info@millennium-computers.ch](mailto:info@millennium-computers.ch)/URL: [millennium-computers.ch](http://millennium-computers.ch)  
Im Handelsteilnehmer erregungsmässige Einzahlung am 20.12.2017  
Adventsausstellung am 24. & 25. Nov. 2017 im Sagareal Rohrbach. Wettbewerb mit tollen Preisen (1. Preis Android Tablet, 2. Bluetooth-Speaker und 3. 64-GB-Memorystick).  
Weitere Infos: [millennium-computers.ch/news](http://millennium-computers.ch/news)

**Fachhändler für Naturbettwaren**  
Massivholzbetten in über 60 Designs  
fanello-Lattenrost und Naturlatexmatratze  
Schurwollduvets, Kissen und Betauflagen  
Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten!

**Spycher-Handwerk Schaukarderei**  
Huttwil - Naturfaserkleider  
- Jurtenübernachtung  
- Betriebsführungen  
[www.kamele.ch](http://www.kamele.ch) 062 962 11 52

**dropa DROGERIE FRIES**  
Bahnhofstrasse 37, 4950 Huttwil  
Tel. 062 962 26 66  
[dropa.huttwil@dropa.ch](http://dropa.huttwil@dropa.ch)

**huber**  
Textilien und Schirme, Hanni Schwarz  
Bahnhofstrasse 17, Huttwil

**Spycher-Handwerk AG Huttwil**  
Wolle für jedermann  
[www.kamele.ch](http://www.kamele.ch)

**Bernerland Bank**  
Eine Nasenlänge voraus.  
Bernerland Bank AG  
Emmental und Oberaargau  
[www.bernerlandbank.ch](http://www.bernerlandbank.ch)

**TRÜSSEL**  
Bauunternehmung  
Trüssel AG  
Bauunternehmung  
Wiesenstrasse 6  
4950 Huttwil  
Telefon 062 962 13 43  
Fax 062 962 28 18  
[info@truesselbau.ch](mailto:info@truesselbau.ch)  
[www.truesselbau.ch](http://www.truesselbau.ch)

# Moderner gehts kaum

**LANGENTHAL** Als Gastgeber stellte das Spital Region Oberaargau am Wirtschafts Anlass seine neuen Räume vor. Diese bestechen durch Technik, Licht und Farbe. Ein Rundgang durch das Spital der Zukunft.

19.02 Uhr: Auf der Intensivstation herrscht gähnende Leere. Keine Patienten, kein Pflegepersonal, nur spärlich platzierte Schränke und Bänke. Alexander Klarer, ärztlicher Leiter, zeigt den Ort, den die meisten Menschen wohl am wenigsten gerne sehen. Aber er sagt: «Als Arzt macht es Spass, hier zu arbeiten.» Spass im Sinne von täglich mit neuen Herausforderungen konfrontiert zu sein.

Noch ist diese Intensivstation im Spital Region Oberaargau (SRO) in Langenthal nicht in Betrieb. Am 22. Januar wird die Abteilung als letzte vom alten in den neuen Trakt ziehen. Dieser, obson kaum sichtbar, ist ein Holzbau der Firma Hector Egger AG. Lichtdurchflutet und offen. Zehn Betten hat es hier, vier mehr als zuvor. Man erwarte künftig mehr Patienten, sagt Klarer.

### Hohe Summe investiert

Das SRO rüstet sich für die kommenden Jahrzehnte, in denen bei praktisch allen Prognosen der Pflegeanteil der Bevölkerung zunehmen wird. Während laut Werner Meyer, Verwaltungsratspräsident der SRO, in 40 Jahren kaum Umbauten stattfanden, waren es zwischen 2011 und heute gleich einige: Neue Radiologie, neuer OP-Trakt, Empfang, erweitertes Bettenhaus Süd und der bevorstehende Parkhausbau sind nur einige der Bauprojekte. Bis zum Jahr 2020 sollen gesamthaft 202,8 Millionen Franken in die SRO AG investiert sein.

Dass der Herbstanlass (siehe Kasten) vom Wirtschaftsverband Oberaargau (WVO) gerade zu dieser Zeit im Spital stattfindet, sei purer Zufall, sagt WVO-Präsidentin Béatrice Lüthi. Beide Seiten wollten daher die Gelegenheit nutzen, einen Rundgang durch die neuen Räume anzubieten. Geführt durch das Ärzte- und Pflegepersonal ziehen die fast 170 Teilnehmer in Gruppen durch das GebäudeLabyrinth, um die Abteilungen zu besuchen.

### 6600 Herzen

Fast in einem Raumschiff wähnt man sich im Operationssaal, der bereits in Betrieb ist. Leiterin Nicole Ruf hebt hier besonders eine Neuerung hervor: farbiges und dimmbares Licht. Je nachdem,



Im neuen Operationssaal: Uwe E. Jochem (Präsident Berner Arbeitgeber) versucht sich an einem Handmodell als Chirurg.

Bilder Thomas Peter



Fast wie im Hotel: Blick in eines der Gebärzimmer. In diesen fehlt es an nichts, auch eine Badewanne ist vorhanden.

wer oder was operiert wird, lässt sich dieses den Bedürfnissen entsprechend anpassen.

Nebenan bei der Herz-Magnetresonanztomografie führt der zuständige Chefarzt in rasendem Tempo live durch eine Demonstration. An zwei Geräten werden hier pro Jahr circa 6600 Herzen untersucht. Die Ausrüstung: auf dem neuesten Stand der Technik.

Ebenso sind dies die Ersatzteile in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Auf erschreckenden Bildern zeigen die Ärzte, wie sie Gesichter, Hände, Brüste und Bauchnabel nach einem Unfall oder einer Krankheit wieder zusammenfüllen können.

Doch besonders ins Auge sticht die neue Frauenklinik. Deren Untersuchungs- und Gebärzimmer lassen für werdende Mütter keine Wünsche offen: Es hat viel Platz, farbiges Licht und sogar Badewannen. Julian Perrenoud

### VON STEIGENDEN KOSTEN UND DER DIGITALISIERUNG

So viele Anmeldungen wie noch nie gab es für den Herbstanlass des Wirtschaftsverbands Oberaargau (WVO). Möglich, dass der Rundgang durch die neuen Spitalräume mit ein Grund dafür war. Im stickigen Konferenzzimmer erklärte Werner Meyer, VR-Präsident des SRO, den eng zusammengepfachten Wirtschaftsvertretern, dass es sich beim Spital um ein räumlich nicht ganz unkompliziertes Gebäude handle. Dieses ist äusserst verwinkelt – auch nach den Sanierungsarbeiten. «Der Ausbau war bitter nötig», sagt Meyer, «um der Nachfrage mit genügend Qualität nachzukommen.»

Als eine Visitenkarte bezeichnet er den renovierten Eingangsbereich. «Diejenigen, die den alten Eingang kannten, wissen, weshalb wir sanieren mussten.»

Etwas detaillierter führt Andreas Kohli, Direktor des SRO, die wirtschaftliche Lage des Regionalspitals im Kanton Bern aus. Man habe zwar etliche neue Stellen schaffen können, was aber nicht zwingend als positive Entwicklung erachtet werde.

«Damit steigen für Steuerzahler natürlich auch die Kosten.» Derzeit arbeiten total 1050 Angestellte beim SRO, wovon 77,5 Prozent Frauen sind. Der Jahresumsatz von 155,2 Millionen Franken und der operative Gewinn von 9,4 Millionen Franken (2016) reichen laut Kohli noch nicht, um profitabel zu funktionieren. Der SRO-Direktor geht davon aus, dass der Kostendruck in den kommenden Jahren weiter zunehmen wird.

Auf Kurzvisite ist auch noch Johann Schneider-Ammann. Der einheimische Wirtschaftsminister war für den ersten Schweizer Digitaltag schon früh auf den Beinen: Erst besuchte er die ETH in Zürich, danach war er am HB und auch im Digitalzug anzutreffen. «Der Digitaltag soll helfen, die kommenden Entwicklungen aktiv anzugehen, anstatt sich davon überrollen zu lassen.» Schneider-Ammann erzählt zudem von seiner Reise nach Israel, wo er von der hohen Zahl an Firmengründerinnen begeistert war. So was wünsche er sich auch in der Schweiz. jpw

# Die Saison ist gesichert

**WANGEN** Die Schlichtungsbehörde hat entschieden: Der Verein Kellertheater muss sein Lokal in der Vorstadt noch nicht verlassen.

Vorerst kann der Verein Kellertheater Wangen an der Aare aufatmen: Er kann noch mindestens bis zum 31. August 2021 in seinem Lokal in der Vorstadt bleiben. Der Vermieter hatte den Mietvertrag für die Räumlichkeiten im Juni überraschend per 31. August 2018 gekündigt. Der Vorstand wandte sich danach an die Schlichtungsbehörde Emmental-Oberaargau (wir berichteten).

Wie der Verein mitteilt, hat diese nun dem Antrag auf Erstreckung der Kündigungsfrist stattgegeben. So sei eine erstmalige Erstreckung bis 31. August 2021 vereinbart worden. Das Kellertheater kann zudem bis spätestens 60 Tage vor Ablauf und unter Dokumentation der bisherigen Anstrengungen eine zweite Erstreckung beantragen.

Der Vorstand unter Präsident Heinz Schachtler sei sehr erfreut über das erreichte Resultat, heisst es in der Mitteilung weiter. Nun habe der Verein Planungssicherheit und könne unverzüglich das Programm für die Saison 2018/2019 zusammenstellen. Parallel dazu laufe die Suche nach alternativen Standorten oder Betriebsformen im bisherigen Lokal weiter. pd/bga

# Samichlaus sammelt

**REGION** Im Jahr 2010 schickte die Kinder- und Jugendfachstelle Tokjo erstmals einen besonderen Samichlaus zu Familien, die sich einen solchen Besuch sonst kaum leisten könnten. Da dieser «andere» Samichlaus nun von Jahr zu Jahr immer mehr Familien besuchen durfte, arbeitet er neu mit der reformierten Kirche Langenthal zusammen, wie die Fachstelle vermeldet.

Um die Kinder, welche über den Sozialdienst angemeldet wurden, am 6. Dezember nicht nur besuchen, sondern auch beschenken zu können, sammelt der «andere» Samichlaus am Samstag, 25. November, von 10 bis 12 Uhr vor den Eingängen von Coop Tell und Migros in Langenthal, vor dem Voi-Laden in Aarwangen sowie in Roggwil kleine Geschenke. pd

**wegmüllerOPTIK**  
Marktgasse 11 | Huttwil | Tel. 062 962 50 70

**BLATTER**  
Körper | Kaptenarecette | Glasahornagen  
Festwecker und ganzes Jahr  
Stater Indel Bahnhofstrasse 22, 4950 Huttwil  
Tel. 062 962 21 26, [www.blatter-optiker.ch](http://www.blatter-optiker.ch)

**Bäckerei Konditorei SCHAR Huttwil**  
062/962 10 29

**dropa DROGERIE FRIES**  
Bahnhofstrasse 37, 4950 Huttwil  
Tel. 062 962 26 66  
[dropa.huttwil@dropa.ch](http://dropa.huttwil@dropa.ch)

**50 Fachgeschäfte – 500 Gratisparkplätze**

**Schulze Elektro AG**

**OECHSLI**  
Wollene Schäfte AG  
[www.oechsl.ch](http://www.oechsl.ch)

**CASPAR MINDER**  
4950 Huttwil  
Eisenwaren Werkzeuge Beschläge  
[www.casparminder.ch](http://www.casparminder.ch)

**burkhäfers.ch**  
4955 gondiswil  
carrosserie  
lackierbetrieb  
beschriftungen  
telefon 062 962 004 144

**passt gut, geht gut! tiefenbacher**  
4955 Gondiswil  
[www.tiefenbacher.ch](http://www.tiefenbacher.ch)

**Optic 2000**  
Schär Optik AG  
[www.schaeroptik.ch](http://www.schaeroptik.ch)  
Bahnhofstrasse 24

PREMIERED BY ALTA VISTA BAR RADIO 321

**EINTRITT KOSTENLOS**

**WWW.STREETFOOD-VILLAGE.CH**

ÜBER 50 FOOD TRUCKS & STÄNDE MIT STREET FOOD UND DELIKATESSEN AUS DER GANZEN WELT

GRATIS EINTRITT - BANDS & DJS  
GLÜHWEINBAR - CHALET-BIER-BAR  
COCA COLA BAR - KARUSSELL  
GROSSER WEIHNACHTSBAUM  
HÜPFBURG - KERZENZIEHEN  
GROSSE ZAUBERSHOW - SAMICHLAUS

OFFIZIELLE ERÖFFNUNGSFEIER DER NEUEN EVENTHALLE  
**CAMPUS PERSPEKTIVEN**  
NEUE EVENTHALLE (EHEMALIGES NATIONALES SPORTZENTRUM)

**HUTTWIL**

Freitag 08.12 ab 12 Uhr - 23 Uhr  
Samstag 09.12 ab 12 Uhr - 02 Uhr  
Sonntag 10.12 ab 12 Uhr - 20 Uhr

[www.streetfood-village.ch](http://www.streetfood-village.ch) — 4953 Schwarzenbach Huttwil

WEIHNACHTS Dekoration